Wenn Sie eine Ausbildung auf fachlich hohem Niveau, engagierte Ausbilderinnen und Ausbilder sowie ein aufgeschlossenes Ausbildungsumfeld suchen, dann ist dies vielleicht Ihre Chance!

Die **Freie Hansestadt Bremen** bietet

zum 1. September 2023

einen Ausbildungsplatz bei dem Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund **- Dienstort Berlin -** an:

Veranstaltungskauffrau/-mann (w/m/d)

Die dreijährige praktische Ausbildung findet in der Repräsentanz des Landes Bremen in der Hauptstadt Berlin statt. In einem modernen Gebäude im Bezirk Tiergarten empfängt die Landesvertretung jährlich rund 10.000 Gäste zu Tagungen, Konferenzen, Ausstellungen, Empfängen und anderen Veranstaltungen. Während der Ausbildung sind zeitlich befristete Betriebspraktika in der Privatwirtschaft vorgesehen. Wir erwarten Teamfähigkeit, Kreativität und Flexibilität.

Für Rückfragen stehen die Abschnittsleitung des Veranstaltungsbereichs Frau Fritzsch unter der Telefonnummer 030 26930 34947 und die Personalstelle unter der 030 26930 34970 zur Verfügung.

Mehr über die Landesvertretung erfahren Sie unter www.landesvertretung.bremen.de.

Anforderungen:
Sie können sich bewerben, wenn Sie mindestens über einen Real- oder Hauptschulabschluss (bzw. die Berufsbildungsreife oder den Mittleren Schulabschluss) oder über einen gleichwertigen anerkannten Bildungsstand verfügen.

Bitte fügen Sie dem Bewerbungsschreiben folgende Unterlagen bei:
Lebenslauf, Fotokopie des letzten Schulzeugnisses und des Abschlusszeugnisses der vorab besuchten allgemeinbildenden Schule, Fotokopien von Zeugnissen über Beschäftigungen seit der Schulentlassung.

Im Sinne des Klimaschutzes freuen wir uns, wenn Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen elektronisch zukommen lassen. Sollten Sie hierzu keine Möglichkeit haben, verwenden Sie bitte keine

Bewerbungsmappen. Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch keine Original-Dokumente bei, da wir diese aus Kostengründen nicht zurücksenden können. Vielen Dank!

Allgemeine Hinweise:
Bremen ist eine weltoffene und tolerante Stadt, in der Menschen aus den verschiedensten Herkunftsländern leben. Wir möchten, dass sich diese kulturelle Vielfalt auch in unserer Mitarbeiterschaft widerspiegelt. Kompetenzen wie z. B. Mehrsprachigkeit oder Erfahrungen aus anderen Kulturkreisen sind für uns besonders wertvoll und hilfreich für das Miteinander. Wir möchten Menschen mit Migrationshintergrund deshalb ermutigen, sich auf diese Ausschreibung zu bewerben.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen vor allem in Ausbildungsberufen des gewerblich-technischen Bereiches abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Für Bewerber*innen mit Kindern können gegebenenfalls individuelle Arbeitszeitmodelle vereinbart werden. Schwerbehinderten Bewerbern und Bewerberinnen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang eingeräumt.

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der noch ausstehenden Beschlüsse des Senats und des Haushalts- und Finanzausschusses.
Information nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung für Bewerber und Bewerberinnen
Wir bitten Sie, die Informationen zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten zur Kenntnis zu nehmen. Sie finden diese unter „Datenschutzerklärung“ auf www.karriere.bremen.de.
Mit Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen gehen wir davon aus, dass Sie mit der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden sind.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte (als eine PDF-Datei) unter Angabe der Kennziffer VAK2023 bis 26.05.2023 an:

Der Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund
- Personalstelle -
Hiroshimastraße 24
10785 Berlin
E-Mail: bewerbungen@lvhb.bremen.de